



Apis compositum Augentropfen

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, müssen APOZEMA® Apis compositum Augentropfen jedoch vorschriftsgemäß angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich die Beschwerden verschlimmern oder innerhalb von 7 Tagen keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage enthält:

1. Was sind APOZEMA® Apis compositum Augentropfen und wofür werden sie angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von APOZEMA® Apis compositum Augentropfen beachten?
3. Wie sind APOZEMA® Apis compositum Augentropfen anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie sind APOZEMA® Apis compositum Augentropfen aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS SIND APOZEMA® APIS COMPOSITUM AUGENTROPFEN UND WOFÜR WERDEN SIE ANGEWENDET?

APOZEMA® Apis compositum Augentropfen sind ein homöopathisches Arzneimittel ohne Konservierungsstoffe und daher auch für Kinder jeder Altersgruppe bestens geeignet. Träger von weichen und harten Kontaktlinsen können die Augentropfen ohne Einschränkung verwenden.

Die Homöopathie ist eine ganzheitliche Regulationstherapie bei akuten und chronischen Erkrankungen, bei der pflanzliche, tierische und mineralische Naturstoffe in verdünnter, potenziierter Form zur Behandlung eingesetzt werden. Homöopathische Arzneimittel bewirken eine Aktivierung und Stärkung der körpereigenen Selbstheilungskräfte.

APOZEMA® Apis compositum Augentropfen sind ein Kombinationsmittel, das sich aus folgenden homöopathischen Einzelmitteln zusammensetzt:

Apis (Honigbiene), Belladonna (Tollkirsche), Euphrasia (Augentrost), Euphorbium (Milchsaft aus Euphorbia Resinifera), Mercurius solubilis (Quecksilber), Rhus toxicodendron (Giftsumach), Ruta graveolens (Weinraute), Sabadilla (Sabadillsamen).

Die einzelnen Wirkstoffe dieser Kombination wurden nach den Erkenntnissen der homöopathischen Arzneimittelprüfung ausgewählt und sind gemäß dem homöopathischen Grundprinzip genau auf die zu behandelnden Beschwerden abgestimmt.

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören allergisch bedingte Beschwerden der Augen und Juckreiz.

Die Anwendung dieses homöopathischen Arzneimittels in den genannten Anwendungsgebieten beruht ausschließlich auf homöopathischer Erfahrung. Bei schweren Formen dieser Erkrankungen darf die homöopathische Therapie eine klinisch belegte wirksame Behandlung nicht ersetzen.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER ANWENDUNG VON APOZEMA® APIS COMPOSITUM AUGENTROPFEN BEACHTEN?

APOZEMA® Apis compositum Augentropfen dürfen nicht angewendet werden, wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen einen der Wirkstoffe oder einen der sonstigen Bestandteile des Arzneimittels sind.

Besondere Vorsicht bei der Anwendung von APOZEMA® Apis compositum Augentropfen ist erforderlich:

Zu Beginn der Behandlung kann es zu einer vorübergehenden Verstärkung der Krankheitssymptome kommen, die aber harmlos ist. Jede längere Behandlung mit einem homöopathischen Arzneimittel sollte von einem homöopathisch erfahrenen Arzt kontrolliert werden, da bei nicht zweckmäßiger Anwendung Arzneimittelprüfsymptome auftreten können.

Wenn der erwartete Erfolg durch die Anwendung nicht eintritt und die Beschwerden länger als 7 Tage anhalten, dann ist eine ärztliche Beratung erforderlich.

Bei Anwendung von APOZEMA® Apis compositum Augentropfen mit anderen Arzneimitteln:

Es sind keine Wechselwirkungen bekannt.

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen bzw. vor kurzem eingenommen haben, auch wenn es sich nicht um verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Schwangerschaft und Stillzeit:

Fragen Sie vor Einnahme von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Bisher gibt es keine Hinweise auf mögliche Gefahren durch die Anwendung von APOZEMA® Apis compositum Augentropfen während der Schwangerschaft und Stillzeit.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:

Bei vorschriftsmäßiger Anwendung haben APOZEMA® Apis compositum Augentropfen keinen Einfluss auf die Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen.

3. WIE SIND APOZEMA® APIS COMPOSITUM AUGENTROPFEN ANZUWENDEN?

Art der Anwendung:

Zum Eintropfen in den Bindehautsack. Durch das spezielle Ventilsystem können die Augentropfen auch über Kopf angewendet werden. Vor jedem Gebrauch die Verschlusskappe abnehmen.

So machen Sie APOZEMA® Apis compositum Augentropfen gebrauchsfertig:

Vor der ersten Anwendung der Augentropfen die Flasche mit der Tropferspitze senkrecht nach unten halten und so oft auf den Flaschenboden drücken, bis der erste Tropfen an der Flaschenspitze austritt. Danach ist das Arzneimittel für die folgenden Anwendungen gebrauchsfertig.

So wenden Sie APOZEMA® Apis compositum Augentropfen an:



1. Ziehen Sie die Verschlusskappe von der Flasche.



2. Halten Sie die Flasche mit der Tropferspitze nach unten, indem Sie den Daumen auf die Flaschenschulter und die anderen Finger auf den Flaschenboden legen.



3. Beugen Sie den Kopf etwas zurück, ziehen Sie mit der freien Hand das Unterlid leicht vom Auge ab und drücken Sie einen Tropfen heraus, indem Sie schnell und kräftig in der Mitte auf den Flaschenboden drücken. Pro Hub wird 1 Tropfen abgegeben. Vermeiden Sie beim Tropfen den Kontakt der Tropferspitze mit Auge oder Gesichtshaut.



4. Setzen Sie die Verschlusskappe wieder auf.

Aufgrund der besonderen Ventiltechnik des Pumpsystems sind Größe und Geschwindigkeit des Tropfens auch bei sehr kräftigem Druck auf den Flaschenboden immer gleich. Schließen Sie langsam die Augen, damit sich die APOZEMA® Apis compositum Augentropfen gleichmäßig auf der Oberfläche des Auges verteilen können.

Dosierung:

Ein bis mehrere Male pro Tag 1 - 2 Tropfen pro Auge.

Die Wirkungsdauer eines Arzneimittels kann individuell verschieden sein. Grundsätzlich wird die Anwendung des Präparates bei Nachlassen der Wirkung oder bei Rückkehr der Beschwerden wiederholt.

Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Wenn Sie eine größere Menge von APOZEMA® Apis compositum Augentropfen angewendet haben, als Sie sollten:

Aufgrund der hohen Verdünnung der einzelnen Bestandteile sind keine nachteiligen Auswirkungen der Überdosierung bekannt.

Wenn Sie die Anwendung von APOZEMA® Apis compositum Augentropfen vergessen haben:

Wenden Sie nicht die doppelte Dosis an, wenn Sie die vorherige Anwendung vergessen haben.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel können APOZEMA® Apis compositum Augentropfen Nebenwirkungen haben, die nicht bei jedem auftreten müssen.

Die Augentropfen können unmittelbar nach der Anwendung im Auge kurz brennen. Weitere Nebenwirkungen sind nicht bekannt.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie die angeführte Nebenwirkung erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

5. WIE SIND APOZEMA® APIS COMPOSITUM AUGENTROPFEN AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats. Nach Öffnen des Fläschchens dürfen APOZEMA® Apis compositum Augentropfen nicht länger als 3 Monate verwendet werden. Das Datum des Anbruchs ist auf dem Überkarton zu vermerken.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was APOZEMA® Apis compositum Augentropfen enthalten:

Die Wirkstoffe sind:

10 g Augentropfen enthalten Apis, Belladonna, Euphrasia, Euphorbium, Mercurius solubilis, Rhus toxicodendron, Ruta graveolens, Sabadilla jeweils Dil. D6, jeweils 1 g.

Die sonstigen Bestandteile sind:

Sorbit, Natriumdihydrogenphosphat, Natriummonohydrogenphosphat und Wasser für Injektionszwecke.

Wie APOZEMA® Apis compositum Augentropfen aussehen und Inhalt der Packung:

Klare, farblose und geruchlose Flüssigkeit. Kunststoffflasche und Tropfeinrichtung sind nach einem speziellen System konstruiert. Es ermöglicht die dosierte, tropfenweise Abgabe von Flüssigkeiten, ohne dass der Inhalt durch nachströmende Luft bakteriell kontaminiert wird.

Inhalt: 10 g Lösung

Z.Nr.: 3-00187

Zulassungsinhaber:

APOMEDICA Pharmazeutische Produkte GmbH, Roseggerkai 3, A-8011 Graz

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt genehmigt im August 2011.